Vergabe von Promotionsstipendien nach der Thüringer Landesgraduiertenförderungsverordnung

Ausschreibung

Zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in Thüringen vergibt die Technische Universität Ilmenau ab dem **01.04.2026** Stipendien für Promotionsvorhaben an besonders leistungsfähige Graduierte nach Maßgabe der Thüringer Graduiertenförderungsverordnung (Thür GFV) und der im Haushaltsplan für diesen Zweck bereitgestellten Mittel.

Im Rahmen der Vergabe ab dem **01.04.2026** können - vorbehaltlich der Zuweisungen und Ermächtigungen durch das Land Thüringen - **bis zu 5 Neuanträge für ein Stipendium** bewilligt werden.

Vergabekriterien

Ein Stipendium kann erhalten, wer

- die Zulassungsvoraussetzungen zur Promotion erfüllt,
- durch überdurchschnittliche Studien- und Prüfungsleistungen eine besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit erkennen lässt,
- ein Promotionsthema gewählt hat, dessen Bearbeitung erwarten lässt, dass das Vorhaben einen wichtigen Beitrag zum Erkenntnisfortschritt im Wissenschaftsfach erbringen wird,
- sich auf die Promotion an der TU Ilmenau vorbereitet bzw. bereits ein Promotionsthema bearbeitet und **keine** Fördermittel erhält,
- bei seiner Promotion von einem / einer Professor*in der TU Ilmenau betreut wird,
- nicht berufstätig ist[1].

Bei gleicher Eignung erfolgt eine paritätische Vergabe an Frauen und Männer, sofern entsprechend viele geeignete Bewerbungen vorliegen. Darüber hinaus werden die speziellen Belange von Personen mit Behinderung oder chronischer Krankheit, die gezeigte Bereitschaft, sich innerhalb und außerhalb der TU Ilmenau ehrenamtlich zu engagieren, die sozialen Kriterien und die Zeit, welche für die Erfüllung der Voraussetzungen für das Promotionsvorhaben benötigt wurde, mitberücksichtigt.

[1] Eine vergütete wissenschaftliche Mitarbeit in Forschung und Lehre von max. 12 Stunden in der Woche oder eine anderweitige Erwerbstätigkeit von max. fünf Stunden in der Woche ist zulässig.

Art und Umfang

Grundbetrag:	1.400,00 € monatlich
Familienzuschlag bei einem unterhaltsberechtigten Kind:	300,00 € monatlich
für jedes weitere Kind:	150,00 € monatlich

Zudem kann nach Maßgabe der verfügbaren Mittel auf Antrag eine **Förderung für Sach- und Reisekosten**, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Anfertigung der wissenschaftlichen Arbeit stehen, **in Höhe von bis zu 1.000 Euro pro Jahr** als Sonderzuwendung gewährt werden. Über die Vergabe von Sach-und Reisekosten entscheidet der Vorsitzende der Vergabekommission. Sie ist somit an keine Fristen gebunden. Die Mittel müssen jedoch im beantragten Jahr ausgegeben werden.

Menschen mit Behinderung oder schwerwiegender chronischer Erkrankung sollen, unter Berücksichtigung verfügbarer Mittel, auf Antrag einen angemessenen Zuschuss für Hilfsmittel erhalten. Einem solchen Antrag ist der Nachweis beizufügen, dass Hilfsmittel von vorrangig in Anspruch zu nehmenden Trägern nicht gewährt werden.

Bei einem gemeinsamen Jahreseinkommen des / der Ehe- bzw. Lebenspartner*in der Stipendiat*innen ab 75.000 EUR reduziert sich der Grundbetrag auf 800,00 EUR. Als Jahreseinkommen gilt die Summe der positiven Einkünfte i.S.d. Einkommenssteuergesetzes nach Abzug der Einkommenssteuer, Kirchensteuer und der Sozialabgaben. Maßgebend ist das Jahr vor der Antragstellung.

Wird die Ehepartnerin oder der Ehepartner oder der andere Elternteil durch ein Stipendium nach der Thüringer Graduiertenförderungsverordnung gefördert, wird der Familienzuschlag jeweils nur zur Hälfte gezahlt.

Bewerbungsunterlagen

Dem Antrag auf Förderung sind folgende Unterlagen **in der aufgeführten Reihenfolge** und **gut lesbarer Qualität** beizufügen und im Bewerberportal hochzuladen:

- vollständig ausgefülltes und unterschriebenes Antragsformular (im Bewerberportal zu finden), (Das Fachgebiet ist auszuschreiben und auf die richtige Schreibweise zu achten.)
- formloses Bewerbungsschreiben mit Angaben zum gewünschten Förderbeginn (max. eine DIN-A4 Seite),
- tabellarische Kurzbiographie mit Bezug auf den bisherigen Bildungsweg und den bisherigen wissenschaftlichen sowie beruflichen Werdegang,
- Kopie des Diplom-/ bzw. Masterzeugnisses[2],
- Exposé mit Thema, Aufgabenstellung und Arbeitsplan,

[2] Kann das Zeugnis zum Ende der Bewerbungsfrist noch nicht vorgelegt werden, ist eine aktuelle Leistungsübersicht der bisher erbrachten Studienleistungen und eine Bestätigung einer Hochschullehrerin / eines Hochschullehrers über den **voraussichtlichen Termin** und **das zu erwartende Prädikat der Abschlussprüfung** vorzulegen.

Für ausländische Zeugnisse ist eine Kopie der **Umrechnung in das deutsche Notensystem** durch die Internationale Zulassungsstelle der TU Ilmenau (Kontakt: apply@tu-ilmenau.de) vorzulegen.

- Bereitschaftserklärung einer Professorin bzw. eines Professors der TU Ilmenau zur Betreuung des Promotionsvorhabens,
- Betreuungsvereinbarung,
- Empfehlungsschreiben[3] der betreuenden Professorin bzw. des betreuenden Professors,
- Empfehlungsschreiben[4] einer weiteren Hochschullehrerin bzw. eines weiteren Hochschullehrers, eines fachnahen habilitierten Mitglieds der TU Ilmenau oder eines / einer anderen nach der Promotionsordnung zugelassenen Betreuers*in,
- Bestätigung des Fakultätsrats über die Annahme als Doktorand*in bzw. eine Kopie der Antragstellung,
- Immatrikulationsbescheinigung / Immatrikulationsantrag mit Gültigkeit für den beantragten Bewilligungszeitrum[5],
- Nachweise zu Darlegungen von speziellen Belangen (siehe Vergabekriterien),
- vollständig ausgefülltes Formblatt zur Bankverbindung und Einkommenserklärung sowie Formblatt für die Erklärung zum Datenschutz (im Bewerberportal zu finden).

Förderungsdauer

Das Stipendium wird jeweils für die **Dauer von drei Jahren** bewilligt. Nach **30 Monaten Förderung** wird der wissenschaftliche Fortschritt glaubhaft durch **persönliches Vorsprechen vor der Vergabekommission** dargelegt. Die Stipendiat*innen erhalten hierzu eine Einladung.

Bewilligung der Förderung

Über Ihren Antrag auf Gewährung eines Stipendiums der Landesgraduiertenförderung entscheiden die Mitglieder der Stipendienvergabekommission in ihrer Sitzung im März 2025. Sollte Ihr Antrag bewilligt werden, erhalten Sie eine automatisierte E-Mail und innerhalb von zwei Wochen einen Bewilligungsbescheid. Für die Auszahlung des Stipendiums benötigen wir zusätzlich zu Ihrer Bankverbindung auch Ihre Steueridentifikationsnummer, die Sie uns innerhalb dieser zwei Wochen zukommen lassen müssen.

[3] Die Empfehlungsschreiben müssen die Befähigung der Antragstellenden und die Bedeutung des Vorhabens beurteilen und Angaben über den Zeitplan enthalten.
[4] Die Empfehlungsschreiben müssen die Befähigung der Antragstellenden und die Bedeutung des Vorhabens beurteilen und Angaben über den Zeitplan enthalten.
[5] Zu beachten sind die Einschreibefristen für Promovierende. Als Nachweis der Antragseinreichung reicht die aus dem Campus Portal automatisch verschickte E-Mail aus.

Bewerbungsfrist

Bewerbungen sind **vom 07.01.2026 bis zum 18.02.2026** ausschließlich über das **Antragsportal Mobility Online** möglich. Die Unterlagen müssen bis zum Fristende vollständig hochgeladen sein. Es gibt keine Frist für eine Nachreichung fehlender Unterlagen. Sie können die im Anhang befindliche Checkliste als Kontrolle für sich nutzen.

Ein Rechtsanspruch auf die Gewährung eines Stipendiums besteht nicht.

Von den Bewerber*innen wird erwartet, dass sie sich und ihr Dissertationsvorhaben nach Ablauf der Bewerbungsfrist und vor der Vergabesitzung bei einem Vertreter bzw. einer Vertreterin der Stipendienvergabekommission vorstellen. Eine vorherige Abstimmung mit dem / der Betreuer*in ist hierzu ebenso notwendig.

Kontakt

Informationen und Dokumente:

https://www.tu-ilmenau.de/thueringer-graduiertenfoerderung

Weitere Auskünfte erhalten Sie vorerst über das Vizepräsidium Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs:

E-Mail: stipendien@tu-ilmenau.de

Telefon: 03677 / 69-2019 (Stipendienwesen: Franziska Döhler)

03677 / 69-4792 (Graduate Center: Alexandra Dalek)

Anhang

Checkliste für Bewerbungsunterlagen

Antragsformular

☐ vollständig ausgefüllt
☐ Fachgebiet ausgeschrieben und fehlerlos

Bewerbungsunterlagen

☐ formloses Bewerbungsschreiben (max. 1 DIN A 4) mit Angaben zum gewünschten Förderbeginn
☐ tabellarische Kurzbiografie
☐ Kopie des Diplom- bzw. Masterzeugnisses oder
☐ aktuelle Leistungsübersicht und Bestätigung des voraussichtlichen Termins und der zu erwartenden Note des Abschlusses
☐ bei ausländischen Zeugnissen Kopie der Umrechnung in das deutsche Notensystem
☐ Exposé mit Thema Aufgabenstellung und Arbeitsplan

Betreuungsdokumente

☐ Bereitschaftserklärung zur Betreuung
☐ Betreuungsvereinbarung
☐ 1. Empfehlungsschreiben
☐ 2. Empfehlungsschreiben
☐ Promotionsgesuch bzw. Annahme als Doktorand*in

Persönliche Daten

☐ Gültige Immatrikulationsbescheinigung
☐ Nachweise zu speziellen Belangen
☐ Formblatt zur Bankverbindung und Einkommenserklärung
☐ Erklärung zum Datenschutz